



**Sehr geehrte Leserinnen und Leser, sehr geehrte Netzwerkpartner/-innen Bildung & Gesundheit,**

für das Neue Jahr wünschen wir Ihnen Freude, Mut, Gelassenheit und Elan für alle anstehenden Aufgaben. Wir wünschen Ihnen, dass es Ihnen gelingt gute zwischenmenschliche Beziehungen zu pflegen und bei all Ihrem Tun persönliche Zufriedenheit und Glück zu empfinden.

Wir danken allen Schulen, die sich für Gesundheitsförderung einsetzen und durch die Verwirklichung von „Gesunde Schule“ zu mehr Lebensqualität aller Beteiligten beitragen.

Es ist schön, dass sich auch dieses Jahr wieder Schulen um das Siegel „Gesunde Schule“ bewerben und sich dafür unserer Bewertung unterziehen. Im Herbst wird die zweite Siegelvergabe stattfinden. Alle Schulen sind eingeladen, teilzunehmen und sich „anstecken“ zu lassen.

Wir unterstützen Sie bei allen Fragen rund um die Gesundheitsförderung und bieten Ihnen zahlreiche Informationen auf unserer Homepage [www.siegel-gesunde-schule.de](http://www.siegel-gesunde-schule.de) sowie in der Angebotsdatenbank <http://bildung-bsk.internet-gid.de>.

Projektleitung Christine Topcu, Gesundheitsamt Bodenseekreis

### Fachtag „Ernährung-Bewegung-Entspannung“

**Termin:** Mittwoch 29.2.2012 ab 14.30 Uhr – 19.00 Uhr

**Ort:** Bodenseeschule St. Martin, Friedrichshafen



In der Schule als Lebensraum für Kinder und Jugendliche tragen ausreichend körperliche Aktivität und Entspannungsmöglichkeiten neben gesunder Ernährung zu Wohlbefinden und Leistungsbereitschaft bei. Schwerpunkt des diesjährigen Fachtages sind daher Bildungsangebote und Projekte aus diesem Themenbereich. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ erwarten Sie: Gut drauf, Blickpunkt Ernährung, BeKi, Komm mit in das Gesunde Boot, Verbraucherzentrale BW, BUND, Vernetzungsstelle Schulverpflegung BW und andere. **Kurzvorträge/Parallelworkshops:**

- A 1) aid-Ernährungsführerschein
- A 2) Mittagsfreizeit und Freizeiterziehung
- A 3) WSB (weiterführ. Schule mit sport- und bew. Schwerpkt.)
- A 4) Komm mit in das Gesunde Boot- Grundschule
- B 1) „Gut drauf!“- action für Jugendliche!
- B 2) BeKi- Bewusste Kinderernährung
- B 3) Projekt „Fitness Coach“
- B 4) Entspannung im Schulalltag
- C 1) Programm Klasse 2000
- C 2) Lernort Bauernhof Bodensee
- C 3) Organisation einer Zirkus AG
- C 4) GSB - Bewegte Schule

Prof. Dr. Sergio Ziroli, PH Weingarten referiert zum Thema „XXL-Generation und Couch-Potatoes – die aktive Gesundheitsförderung in der Schule wird immer wichtiger“. Dabei geht es auch um neue Entwicklungen in der Lehrerausbildung.

Informationen und Anmeldung bitte bis zum 13.2.2012 bei [christine.topcu@bodenseekreis.de](mailto:christine.topcu@bodenseekreis.de); Telefon 07541/ 204 5836 oder Fax 07541/ 204 5863.

### Stark und gesund in der Grundschule: Klasse 2000

Klasse2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule (Klasse 1-4). Klasse2000-Gesundheitsförderer führen mehrere Unterrichtseinheiten pro Jahr durch und Lehrkräfte erhalten erprobte Unterrichtsvorschläge. Das Programm wird evaluiert und ständig aktualisiert [www.klasse2000.de](http://www.klasse2000.de).

Informationen bei Ulrike Maier: [Klasse2000Maier@online.de](mailto:Klasse2000Maier@online.de), Telefon 07542/ 3632.



## Landesinitiative BeKi-Bewusste Kinderernährung – Fortbildungen für Lehrer

**Küche als Lernort für naturwissenschaftliche Erfahrungen:** Ziel der Fortbildung ist es, Naturwissenschaft und Lebensmittelkunde zusammen zu bringen. Es wird aufgezeigt wie Kinder naturwissenschaftliche Phänomene beim Umgang mit Lebensmitteln erkennen und verstehen lernen. In der Fortbildung werden konkrete Versuche mit Lebensmitteln aus den verschiedenen Lebensmittelgruppen durchgeführt, die sich sofort im Unterricht umsetzen lassen. Die Versuche eignen sich vor allem für die Klassen 3 - 6. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.beki-bw.de](http://www.beki-bw.de)

Die Fortbildung wird vom Landwirtschaftsamt Bodenseekreis angeboten und findet statt am:

**Mittwoch, 21. März 2012 von 14:30-17:30Uhr in Markdorf, am Stadtgraben 25**

Anmeldung bis zum 16. März 2012 unter 07541/204-5800 oder [landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de).



**aid-Ernährungsführerschein:** Der aid-Ernährungsführerschein ist ein Medienpaket für die 3. Klasse, bei dem der praktische Umgang mit Lebensmitteln und Küchengeräten im Mittelpunkt steht. In der Fortbildung wird das umfangreiche aid-

Medienpaket zum Ernährungsführerschein vorgestellt. Zudem werden viele praktische Tipps für das Arbeiten mit Kindern vermittelt. Lehrerinnen und Lehrer, die an der Fortbildung teilnehmen, erhalten das Medienpaket für ihre Schule kostenlos.

Die Fortbildung wird vom Landwirtschaftsamt Bodenseekreis angeboten und findet statt am:

**Mittwoch, 9. Mai 2012 von 14:30-17:30Uhr in Markdorf, am Stadtgraben 25**

Anmeldung bis zum 3. Mai 2012 unter 07541/204-5800 oder [landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@bodenseekreis.de)

## Gestaltung der Lebenswelt Schule - Mensa

Eine gut funktionierende Mensa in einer Schule macht diese zu einer Lebenswelt, in der elementare Bedürfnisse nach Nahrungsaufnahme, Kommunikation und Beziehungspflege gleichermaßen befriedigt werden können. Dies gelingt, wenn der Mensa ein bedeutender Stellenwert im Schulalltag zugestanden wird und sie so gestaltet ist, dass sie von den Beteiligten auch gern genutzt wird. Ein „Erfahrungskatalog Akzeptanz von Schulverpflegung“ (Oktober 2011) greift dieses Thema auf und zeigt Lösungsansätze für sieben damit verbundene, relevante Themenbereiche, nämlich: Partizipation der Schulgemeinschaft, Verantwortlichkeit/Strukturen, Rahmenbedingungen, Speisenangebot/-planung, Ambiente, Kommunikation/Marketing und Ernährungsbildung. Sie können über diese prozessorientierte Arbeitshilfe der Vernetzungsstelle Schulverpflegung Baden-Württemberg von den Erfahrungen anderer Schulen profitieren.

Die Broschüre steht zum download bereit unter [www.dge-bw.de](http://www.dge-bw.de) (→ Vernetzungsstelle Schulverpflegung Baden-Württemberg → Prozessorientierte Arbeitshilfen).

## Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt

Vor dem Hintergrund mangelnder Bewegung im Alltag unserer Kinder und Jugendlichen werden heute Bewegung und Sport auch an weiterführenden Schulen immer wichtiger, denn frühzeitig erworbene Einstellungen und Gewohnheiten werden oftmals ein Leben lang beibehalten. Das Modell GSB (Grundschule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt) wurde deshalb auch auf die weiterführenden Schulen übertragen (WSB). Weiter Informationen dazu unter [www.lis-in-bw.de](http://www.lis-in-bw.de).

Ansprechpartner für die Umsetzung: Walter Knoblauch, Staatliches Schulamt Markdorf-Fachstelle Schulsport; [Walter.Knoblauch@SSA-Mak.kv.bwl.de](mailto:Walter.Knoblauch@SSA-Mak.kv.bwl.de), Telefon 07544/5097-140 (Sprech. Mi und Fr vorm.)